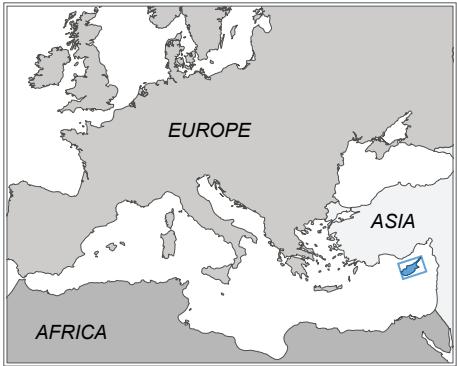


ZYPERN



LO
VE
CYPRUS



Zypern



The background image shows a coastal landscape with large, light-colored rock formations jutting out from the turquoise sea. The sky is a clear, pale blue with a few wispy white clouds. In the distance, a small group of people can be seen walking along a path near one of the rock formations.

Willkommen in Zypern

Zypern, die drittgrößte Insel im Mittelmeer, mit einer Fläche von 9251 Quadratkilometern, ist eine unabhängige souveräne Republik mit einem präsidentiellen Regierungssystem und Vollmitglied der EU.



Lefkosia (Nicosia)

Lefkosia (Nikosia) ist die Hauptstadt, das administrative und wirtschaftliche Zentrum der Insel, eine pulsierende und moderne europäische Metropole. Ihre Altstadt ist umgeben von gut erhaltenen venezianischen Mauern, ein Meisterstück der mittelalterlichen Architektur und gleichzeitig das Herz der modernen Hauptstadt, die sich vor den Mauern ausbreitet. **Eines der Wahrzeichen ist der Eleftheria-Platz, die Brücke zwischen der Altstadt und dem modernen Teil der Stadt. Er wurde von der weltberühmten Architektin Zaha Hadid entworfen.**



Lemesos (Limassol)

Die Stadt Lemesos (Limassol) besitzt den größten Hafen der Insel und liegt zwischen zwei wichtigen archäologischen Stätten: den antiken Königsstädten Amathous im Osten und Kourion im Westen. Lemesos (Limassol) ist berühmt für seinen Karneval und die charmanten Bergdörfer der Region, die als „Weindörfer“ bekannt sind. In den letzten Jahren haben zahlreiche moderne Hochhäuser die Skyline von Lemesos (Limassol) verändert und der Stadt ein kosmopolitisches Flair verliehen.

Larnaka (Larnaca)

In der alten Küstenstadt Larnaka (Larnaca) mit ihrer von hohen Palmen gesäumten Strandpromenade „Foinikoudes“ trifft der Orient auf den Okzident. Viele alte Zivilisationen blühten hier im Lauf der Jahrhunderte und hinterließen ihre Spuren in Architektur und Kultur der Stadt. Christentum und Islam haben wichtige religiöse Bauten in Larnaka hinterlassen: etwa die Kirche des Agios Lazaros und die Hala-Sultan-Moschee.

Pafos (Paphos)

Die Stadt Pafos (Paphos) und ihre Umgebung strahlen einen Hauch von Romantik aus und haben eine geschichtsträchtige Vergangenheit. Die Stadt besteht aus zwei voneinander abgegrenzten Teilen: Kato Pafos (die Unterstadt) und Pano Pafos (die Oberstadt). Kato Pafos ist fast direkt auf der antiken Vorgängerstadt errichtet, die bis in hellenistische Zeit zurückgeht und als Ganze zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört.

In der Nähe von Pafos befindet sich der Strand Petra tou Romiou (AG), die legendäre Geburtsstätte der Aphrodite, der olympischen Göttin der Liebe. Der Legende nach liegt hier der Ort, an dem die Göttin dem Meer entstieg.

Ammochostos (Famagusta)

Glitzerndes, kristallklares Wasser und feiner, goldener Sand sind die charakteristischen Merkmale der Region Ammochostos (Famagusta). In der idyllischen Landschaft, mit malerischen Windmühlen, werden in ihrem mineralreichen Erdboden einige der schmackhaftesten Produkte Zyperns angebaut. Die einst winzigen Dörfer Agia Napa und Paralimni-Protaras haben an Popularität gewonnen und sind zu betriebsamen Urlaubsorten gewachsen.

AG - Audioguides verfügbar auf www.visitcyprus.com





STRÄNDE

Zypern ist bekannt für seine atemberaubenden Strände und das kristallklare warme Meer. Mit über 300 Sonnentagen können Sie das Strandleben das ganze Jahr hindurch genießen. Von den lebhaften Stränden in Agia Napa zu den ruhigen Buchten von Pafos sind die Strände Zyperns höchst abwechslungsreich und jeder von ihnen hat seinen eigenen unverwechselbaren Reiz.

Die öffentlich verwalteten Strände bieten Annehmlichkeiten wie Duschen, Sonnenliegen und -schirme (gegen Gebühr), außerdem Restaurants und eine große Auswahl an aufregenden Wassersportmöglichkeiten. Mehr als 60 Strände in Zypern sind mit der „Blauen Flagge“ ausgezeichnet worden. Sie haben die beste Wasserqualität in der EU und dürfen sich seit Jahren fortgesetzt „Sauberste Badegewässer Europas“ nennen. Aufgrund der herausragenden Klarheit des Wassers eignet es sich bestens zum Tauchen und Schnorcheln. Alle Strände in Zypern sind öffentlich und ohne Eintrittsgebühr zu besuchen.

Hier nur eine Auswahl der zahlreichen wunderschönen Strände, die Sie in Zypern entdecken und genießen können:

Nissi Beach, Agia Napa – ist unbestreitbar Zyperns bekanntester Strand, gelegen in einer hübschen kleinen Bucht mit einem Inselchen in der Mitte, das bei Niedrigwasser zu Fuß erreicht werden kann.

Konnos Beach, Agia Napa – ist ein malerischer Strand mit goldenem Sand und ein idealer Badeort für Kinder und Erwachsene; er liegt kaum 2 Kilometer vom Nationalpark Kap Greco entfernt.

Fig Tree Bay, Protaras – ist eine Bucht aus feinem goldenen Sand mit kristallklarem Wasser. Ihren Namen erhielt sie von einem Feigenbaum, der hier seit dem 17. Jahrhundert wächst.

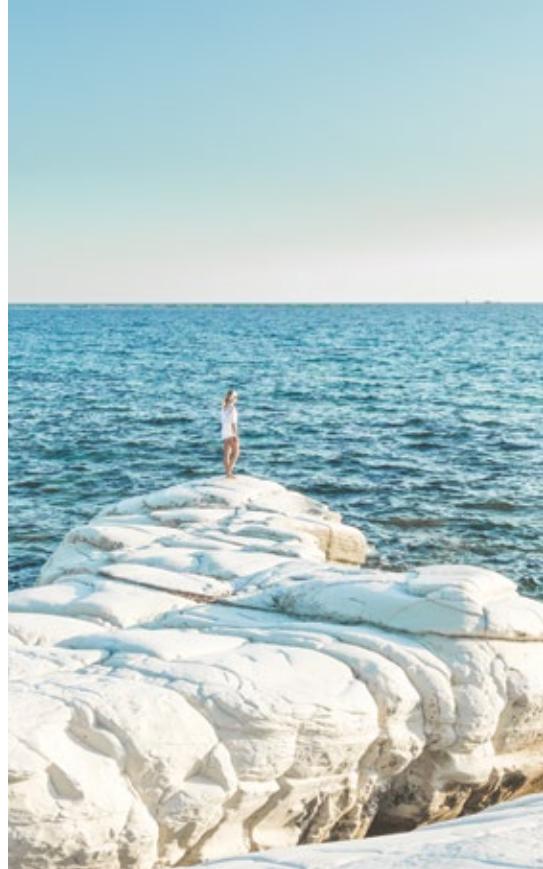
McKenzie Beach, Larnaka – hat flaches, sicheres Wasser und ist das Zentrum von Larnakas angesagtem Nachtleben sowie ein beliebter Strand.

Lady's Mile, Lemesos (Limassol) – ist der längste Strand Zyperns mit kristallklarem flachen Wasser und dunklem Vulkansand.

Pissouri Bay, Pissouri – an diesem Strand finden sie eine entspannte Atmosphäre und er liegt in einer wunderschönen Landschaft an der Südküste der Insel.

Coral Bay, Pafos – ist geprägt durch weichen weißen Sand und hat flaches Wasser. Die Küste im Norden und im Süden der Coral Bay prägen felsige Landzungen und wunderschöne Seehöhlen.

Latchi Beach, Polis Chrysochous – ist ein Strand mit feinem Sand und klarem türkisfarbenen Wasser. Der ruhige und attraktive Strand liegt in der Bucht von Chrysochous, westlich des Hafens von Latchi.





Wassersport

Das klare blaue Meer Zyperns und die endlose Küstenlinie machen die Insel zu einem beliebten Reiseziel für Wassersportler. Wassersportzentren finden sich an den meisten öffentlich verwalteten Stränden oder in ihrer Nähe. Sie bieten Kurse sowie Ausrüstung zum Mieten für die beliebtesten Wassersportarten wie Wasserski, Jetski, Parasailing, Windsurfing, Kiteboarding, Kajakfahren und Stand-up-Paddling an.

Tauchen

In Zypern herrschen das ganze Jahr über hervorragende Bedingungen für den Tauchsport. Die Durchschnittstemperatur der Luft beträgt ca. 24 °C und das Wasser ist etwa 16–27 °C warm, es herrscht ausgezeichnete Unterwassersicht und keine starken Strömungen behindern das Tauchvergnügen. Daher ist Zypern ein Traumziel für Taucher – für Anfänger, aber auch für erfahrene Tauchsportler. Tauchen Sie ein und genießen Sie das freundliche Meeresleben, eine vielfältige Unterwasserfauna ohne gefährliche Tierarten. Es bestehen zahlreiche Möglichkeiten für Tauchgänge von der Küste aus, von Booten, in Schiffswracks und in Riffe.



Tauchen in Zypern steht für Tauchgänge in das weltbekannte Wrack der MS Zenobia. Die Zenobia zählt zu den Top 10 Wracktauchgängen weltweit. Abgesehen von dem blühenden Meeresleben im Wrack, verbreitet seine reiche Ladung – bestehend aus Fahrzeugen sowie Militär- und Telekommunikationsausrüstung – einen nahezu unheimlichen Anblick.

MUSAN, ein Unterwassermuseum für Skulpturen bestehend aus 93 Installationen des renommierten Künstlers Jason de Caires Taylor kam erst jüngst zu den Unterwasserattraktionen hinzu.



GASTRONOMIE & WEIN

Das kulinarische Erlebnis in Zypern ist reichhaltig und vielfältig. Es finden sich Einflüsse aus dem griechischen Bereich, aber auch aus der Küche des Nahen Ostens. Der fruchtbare Boden der Insel ermöglicht den Anbau frischer lokaler Produkte, denen die warme Sonne, unter der sie gedeihen, einen süßen und duftenden Geschmack verleihen.



Herhaftes Essen

Genießen Sie das Besondere bei jedem Bissen, kosten Sie saftige Tomaten, schmackhafte, Kartoffeln mit Buttergeschmack oder feinste Oliven und Früchte. Einige der Gerichte, die Sie unbedingt probiert haben sollten, um die Aromen Zyperns kennenzulernen, sind:

Meze: Meze ist eine Auswahl kleiner Gerichte, die als Vorspeise oder Tapas serviert werden. Die Vorspeisen umfassen typischerweise eine Auswahl an Dips, Salaten, gegrilltem Fleisch und Meeresfrüchten. Meze bietet die großartige Möglichkeit, eine Reihe von Geschmacksrichtungen und Gerichten in einer Mahlzeit zu vereinen.

Kleftiko: Dieses Lammgericht wird in Knoblauch, Zitronensaft und Kräutern mariniert, bevor es im Lehmofen langsam gegart wird. Das Ergebnis ist ein Fleisch voller Geschmack, das so zart ist, dass es vom Knochen fällt.

Pitta Souvlaki: Dieses beliebte gegrillte Fleischgericht wird normalerweise aus mariniertem Schweinefleisch, Huhn oder Lamm am Spieß zubereitet. Oft wird es mit Fladenbrot und einem Beilagensalat serviert.

Halloumi-Käse: Dieser einzigartige Käse ist ein Grundnahrungsmittel der zyprioten Küche und wird oft gegrillt oder vor dem Servieren frittiert. Er hat einen salzigen, leicht würzigen Geschmack und eine feste Textur, weshalb er sich perfekt zum Grillen eignet.

Brot und Pasteten: Besuchen Sie eine örtliche Bäckerei und probieren Sie traditionelles Brot oder eine Pastete, etwa Eliopitta (Olivenpastete), Tiropitta (Käsepastete), Kolokotes (Kürbispastete) oder den Arkateno genannten Zwieback.

Ospria (Hülsenfrüchte): Ideal für eine vegane Ernährung sind lokale Gerichte wie Fassolada (weiße Hülsenfrüchte), Revithada (Kichererbsen), Louvia (frische oder trockene Schwarzaugenbohnen). Moutzendra (Linsen) werden entweder gekocht und mit Olivenöl und Zitrone serviert oder in Tomatensauce zubereitet.



Frisches Obst: Von saftigen Orangen, über süße Wassermelonen, bis hin zu geschmacksintensiven Feigen, unsere saisonalen Früchte stammen aus lokalem Anbau und sorgen bei jedem Bissen für eine Geschmacksexplosion natürlicher Süße.

Wein

Archäologische Funde belegen, dass auf Zypern seit fast 5000 Jahren Wein angebaut wird. Ein Besuch in den Anbaugebieten der Insel ist vor allem während der Weinlese ein spannendes Unterfangen. Besuchen Sie unsere Weinberge in den Hügeln und erfahren Sie mehr über Jahrhunderte alte Weinbautraditionen entlang der Weinstraßen Zyperns. Eingebettet in Hügel und Täler bieten regionale Weingüter einen Panoramablick und ergänzen so die sensorische Reise der Weinprobe. Probieren Sie einheimische Weinsorten wie Xynisteri und Maratheftiko sowie weltweit angebaute Sorten wie Chardonnay, Cabernet Sauvignon und Shiraz.

Commandaria ist ein süßer Wein, dessen Ursprünge bis in die Antike zurückreichen. Schon im 8. Jh. v. Chr. beschrieb der Dichter Hesiod einen trockenen Traubenwein als „Zyprisches Nama“ und im 11. Jahrhundert pries Richard Löwenherz diesen Wein als „Wein für Könige“. Commandaria ist weltweit die älteste „Ursprungsbezeichnung“ für einen Wein (appellation d' origine). Der reichhaltige, samtige Geschmack des Commandaria stammt aus den einheimischen Rebsorten Mavro und Xynisteri, die in den 14 Commandaria-Dörfern angebaut werden. Die Trauben reifen am Rebstock, dadurch steigt der Zuckergehalt und die Aromen werden intensiviert. Zur Reifung verbringt der Wein mindestens zwei Jahre in Eichenfässern.

Zivania, der Nationalschnaps wird aufgrund seines Alkoholgehalts von zwischen 40 und 60 % oft berechtigt auch als „Feuerwasser“ bezeichnet. Zivanon ist der Traubentrester (Reste von Fruchtfleisch, Schalen, Halmen und Kernen), der mit hochwertigen trockenen Weintrauben der einheimischen Sorten Mavro (rot) und Xynisteri (weiß) vermischt und dann destilliert wird und über eine lange Zeit reift.





Ausflugsziele

Ganz gleich, ob Sie eine Woche oder nur ein paar Tage auf Zypern verbringen, es stehen verschiedene Reiserouten zur Verfügung, die Sie die lange Geschichte, die natürliche Schönheit und die einzigartigen Landschaften der Insel genießen lassen. Die kurzen Entfernung und die relativ geringe Größe der Insel tragen zu einer einfachen und mühelosen Erkundung bei. Je nachdem, wo Sie übernachten (in einem Strandresort oder in den ländlichen Gebieten), können Sie Ihre Ausflugsrouten ganz leicht planen und Ihren Urlaub auf Zypern unvergesslich gestalten.

TAG 1 - LEFKOSIA (NICOSIA)

Am Morgen besuchen Sie das Kunsthandwerkszentrum von Zypern, gefolgt von einem Besuch des Archäologischen Museums, des Byzantinischen Museums, der Kunstmuseen in der Stadt und der Kathedrale des Agios Ioannis. Es folgt das Mittagessen in der Laiki Gitonia, einem restaurierten alten Viertel mit Cafés, Tavernen, Souvenirläden und Galerien. Am Nachmittag setzen Sie Ihren Besuch dann mit dem Volkskundemuseum Hadzigeorgakis Kornesios und dem städtischen Museum Leventis von Nikosia fort.

TAG 2 - LEMESOS (LIMASSOL)

Am Morgen besuchen Sie die im 13. Jahrhundert erbaute Burg Kolossi, die wichtige Königsstadt Kourion und das Heiligtum des Apollon Hylates. Am Nachmittag folgt dann der Besuch der mittelalterlichen Burg von Lemessos und der antiken Stätte Amathous.

TAG 3 - PAFOS

Am Stadtrand von Pafos besuchen Sie „Petra tou Romiou“ – den Geburtsort der Aphrodite. In der Stadt Pafos folgen dann die Königsgräber und der Archäologische Park mit den Mosaikböden in den Häusern des Aion, des Dionysos und des Theseus und ein Mittagessen im Hafen von Pafos. Den Besuch setzen Sie auf der Burg von Pafos und mit der Paulus Säule fort. Die gesamte antike Stadt Pafos ist UNESCO-Weltkulturerbe.



TAG 4 - PAFOS

Beginnen Sie Ihren Tag mit einem Besuch des Ortes Polis Chrysochous, der Bäder der Aphrodite und erwandern Sie sich danach auf einem der „Nature Trails“ die Akamas-Halbinsel. Kehren sie zum Mittagessen in eine der lokalen Fischtavernen ein und besuchen Sie dann am Nachmittag die Gegend um das Dorf Pyrgos Tyllirias mit seinen abgelegenen Stränden und atemberaubenden Ausblicken.

TAG 5 - LARNAKA

Am Morgen besuchen Sie die Kirche Agios Lazaros, das Pierides-Museum und die antike Königsstadt Kition. Mittagessen an der Palmenpromenade „Foinikoudes“. Am Nachmittag folgen dann die neolithische Siedlung Choirokoitia – ein UNESCO-Weltkulturerbe – und das Dorf Lefkara, das für seine Spitzeklöppelei berühmt ist.

TAG 6 - TROODOS MOUNTAINS

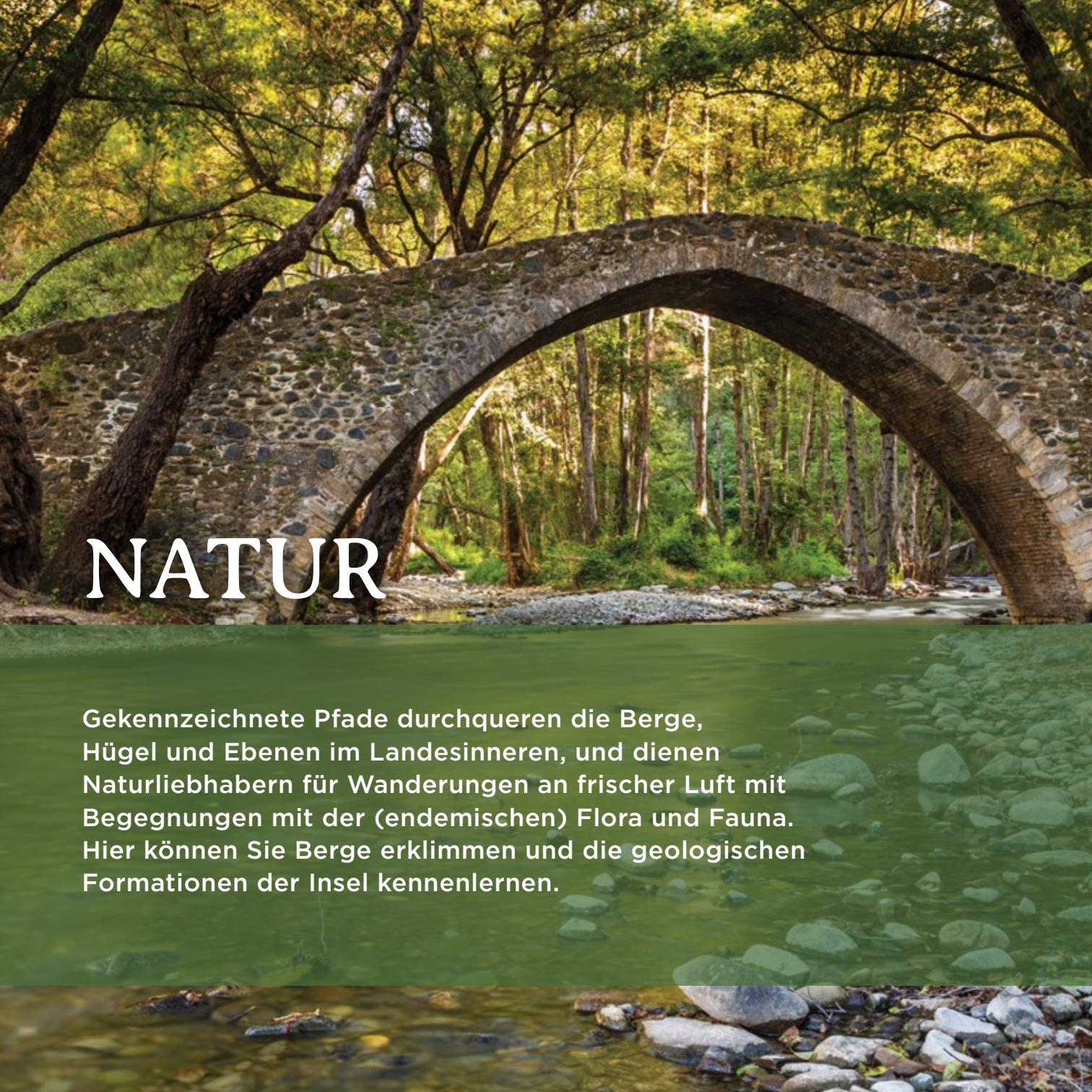
Besuchen Sie das Kloster Kykkos, eines der reichsten Klöster der Insel und sein Kirchenmuseum. Mittagessen im Dorf Pedoulas, gefolgt von einem Besuch der Kirche des Erzengels Michael – eine der 10 byzantinischen Kirchen des UNESCO-Weltkulturerbes. Am Nachmittag folgt mit der Kirche Agios Nikolaos tis Stegis im Dorf Kakopetria eine weitere wichtige byzantinische Kirche des Weltkulturerbes, später dann ein Spaziergang durch den alten Kern des Dorfes.

TAG 7 - Die Region AMMOCHOSTOS (FAMAGUSTA)

Besuchen Sie das Thalassa-Museum in Agia Napa und das Kloster Agia Napa. Der Nachmittag lädt zum Schwimmen im kristallklaren Wasser von Agia Napa und Protaras-Paralimni ein. Später können Sie einen der Wanderwege am Kap Greco erkunden.

Weitere Reiserouten finden Sie unter:
www.visitcyprus.com



A photograph of a traditional stone arch bridge spanning a river. The bridge is made of large, irregular stones and has a single, prominent arch. It is situated in a dense forest with tall, thin trees and lush green foliage. Sunlight filters through the leaves, creating dappled light on the bridge and the surrounding water. The river in the foreground is shallow and rocky, with clear water reflecting the surrounding environment.

NATUR

Gekennzeichnete Pfade durchqueren die Berge,
Hügel und Ebenen im Landesinneren, und dienen
Naturliebhabern für Wanderungen an frischer Luft mit
Begegnungen mit der (endemischen) Flora und Fauna.
Hier können Sie Berge erklimmen und die geologischen
Formationen der Insel kennenlernen.

Wandern

Folgen Sie einem der Pfade und erforschen Sie die Insel selbstständig oder buchen Sie eine geführte Wanderung, um noch mehr zu entdecken. Das Forstamt Zyperns hat mehr als 65 Naturlehrpfade mit je nach Vorlieben unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden eingerichtet. Die meisten davon liegen im Troodos-Gebirge. Für diejenigen, die Küstenwanderungen bevorzugen, bietet die Halbinsel Akamas ein raues Paradies. Wandern Sie den Aphrodite-Pfad auf dem sich Mythologie und Natur treffen. Oder erkunden Sie Wege entlang der Küste, die einen Panoramablick auf das tiefblaue Wasser des Mittelmeers bieten. Bewundern Sie darüber hinaus die dramatischen Klippen und versteckten Buchten, die Cap Greco zu einem fulminanten Hintergrund für ein Foto machen.

Der Geopark Troodos:

Die Insel Zypern ist ein ganz besonderes geologisches Reiseziel und ein Magnet für Wissenschaftler, Studenten oder Geologie-Interessierte, die die Entwicklung der Landformationen unseres Planeten und der Ozeane verstehen wollen. Das Troodos-Gebirge ist ein sogenannter Ophiolith, eine Gruppe magmatischer Gesteine der ozeanischen Kruste. ***Es ist Teil eines sehr alten Abschnitts der ozeanischen Lithosphäre, der sich durch die Kollision der tektonischen Platten Afrikas und Eurasiens zu seiner heutigen Höhe aufgetürmt hat. Dabei wurde die afrikanische Platte unter die eurasische geschoben. Aufgrund seiner Lage über der Meereroberfläche handelt es sich beim Troodos-Gebirge um einen der größten und am besten erforschten Ophiolite der Erde.*** Von dramatischen Klippen bis hin zu uralten Felsformationen erzählt jeder Schritt eine Millionen Jahre alte Geschichte. Der Troodos-Geopark, gelegen in Zentralzypern erstreckt sich über eine Fläche von ca. 137 000 Hektar (1370 km²), was 15 % der Gesamtfläche der Insel entspricht und ist im UNESCO Global Geoparks Network gelistet. Der Park umfasst 110 Dörfer mit einer Gesamtbevölkerung von etwa 25.000 Einwohnern.





Die Route „Heartland of Legends“ bietet Ihnen eine Rundfahrt durch bergige und abgelegene Gebiete im Binnenland mit authentischen Erlebnissen. Sie bringt unsere Besucher näher an die zyprische Natur und Tradition und vermittelt ihnen zyprische Lebensart. Greifbar wird der Reichtum des dörflichen Lebens durch authentische Erfahrungen. Auf der Route erleben Sie das geruhsame zyprische Landleben, wie gemeinsames Essen, den Austausch von Geschichten im dörflichen Kafefehaus (Kafenio), lokale Festlichkeiten oder die Ernte frischer Produkte. Außerdem können Sie traditionelle Kunst und das Handwerk kennenlernen.

Erlebnisangebote ermutigen die Besucher zu aktiver Teilnahme – z. B. an der Halloumi-Herstellung, der Weinlese, beim Weben traditioneller Textilien und an vielen anderen Aktivitäten.

Weitere Informationen zu dieser besonderen Route und der Möglichkeit, eine Workshop-Aktivität zu buchen, finden Sie auf der Website der Route website heartlandoflegends.com



11.000 JAHRE
GESCHICHTE



11.000 Jahre Geschichte

Die Archäologische Stätte von Kourion (AG)

Die antike Siedlung von Kourion wurde im 4. Jh. n. Chr. durch ein Erdbeben zerstört. Die Siedlung besteht aus Privathäusern mit Mosaikböden, Peristylhöfen und besonderen architektonischen Details, einem gut erhaltenen Theater aus griechisch-römischer Zeit und einem Marktplatz (Agora). Machen Sie bei der Erkundung der archäologischen Stätte kleine Pausen und genießen Sie schöne Aussichten von den Klippen mit dem Blick auf das glitzernde Wasser des Mittelmeers.



Mittelalterliche Burg von Kolossi (AG)

Die strategisch günstig inmitten üppiger Weinberge gelegene Burg Kolossi war im Mittelalter von großer militärischer Bedeutung. Die ursprünglich im 13. Jahrhundert von Kreuzrittern erbaute Burg wurde später Sitz der Ritter des Johanniterordens, was ihre zentrale Rolle in der Geschichte der Insel belegt. Treten Sie ein in die Hallen der Burg von Kolossi, in der der Klang von Ritterlichkeit und Adel widerhallt. Die Ritter, die in der Burg lebten, spielten eine entscheidende Rolle in der Herstellung des Commandaria-Weins.

Neolithische Siedlung von Choirokoitia (AG)

Diese archäologische Stätte ist eine der weltweit besterhaltenen prähistorischen Siedlungen. Bewundern Sie die runden Hütten aus Stein und Lehmziegeln und stellen Sie sich das Alltagsleben der frühen Siedler vor, die dieses Dorf ihr Zuhause nannten. Die Stätte des UNESCO-Weltkulturerbes bietet einen unvergleichlichen Einblick in die Anfänge der menschlichen Zivilisation. Besuchen Sie die fünf rekonstruierten Rundhäuser, welche die vorgeschichtliche Nutzung veranschaulichen.

Archäologischer Park von Pafos

Kato Pafos wurde nahezu direkt auf den Überresten der antiken Stadt aus hellenistischer Zeit errichtet. Das gesamte Gelände ist in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen worden und umfasst den Archäologischen Park von Pafos, zu dem unter anderem folgende Monuments gehören:

Mosaiken von Pafos (AG)

In den Ruinen von vier reich ausgestatteten römischen Villen wurden wunderbare Mosaikböden entdeckt. Die Mosaikböden stammen aus dem 2.-5. Jh. n. Chr. und zählen zu den schönsten Mosaiken im östlichen Mittelmeerraum. Sie zeigen Szenen der griechischen Mythologie und gelten als Meisterwerke der Mosaikkunst.

Königsgräber (AG)

Ein Komplex monumental er unterirdischer Gräber, aus dem massiven Fels gehauen, stammt aus hellenistischer und römischer Zeit. Zwar dienten sie nicht als Grabstätten von Königen, sondern waren für hochrangige Amtsträger und Aristokraten errichtet worden, dennoch gaben Größe und Pracht der Gräber der Stätte ihren Namen.

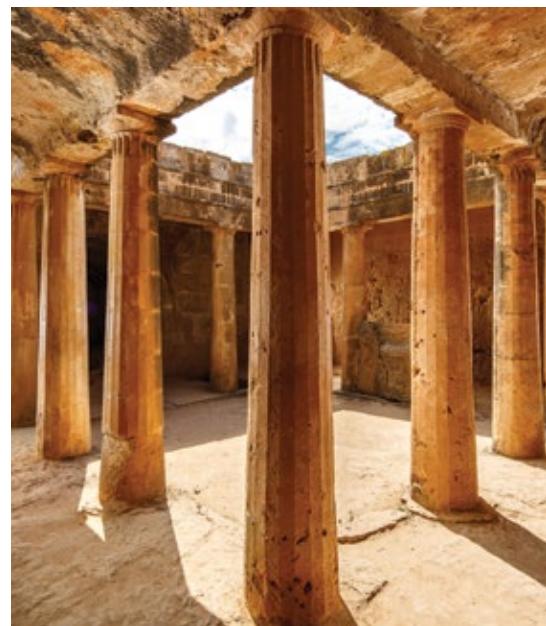
Heiligtum der Aphrodite in Kouklia (AG)

14 km östlich von Pafos gelegen war Palaipafos in der Nähe des Dorfes Kouklia eines der schönsten und berühmtesten Pilgerzentren der klassisch griechischen Welt und eine wichtige Königsstadt. Hier finden sich die Ruinen des berühmten Aphrodite-Heiligtums aus dem 12. Jh. v. Chr. In der Folge blieb das Heiligtum bis zum 3. oder 4. Jh. n. Chr. eine Kultstätte. Sie wurde in das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen und verfügt über ein eigenes Museum, das in einem nahe gelegenen Landgut des Hauses Lusignan untergebracht ist.

Kultur-Routen

Zypern lässt sich am besten mit dem Auto erkunden. Das hervorragende Straßennetz verbindet die Städte miteinander, sodass Reisen auf der Insel angenehm, sicher und einfach sind. Zypern bietet eine Vielzahl von Kultur-Routen, die für jeden Geschmack etwas bieten. Jede Region ermöglicht einzigartige Erlebnisse. Entdecken Sie den Kontrast zwischen antiken Königsstädten und den modernen Städten oder die reiche Geschichte antiker Denkmäler und traditioneller Bergdörfer, die an die lebhaften Küstenstädte grenzen. Weitere Informationen zu den Kultur-Routen finden Sie unter: www.visitcyprus.com/de/

AG – Audio Guide verfügbar unter www.visitcyprus.com





KIRCHEN MIT FRESKOMALEREIEN (UNESCO-WELTKULTURERBE)

AG - Audio Guide verfügbar unter www.visitcyprus.com

Die UNESCO-Weltkulturorganisation hat im Troodos-Gebirge mehrere byzantinische Kirchen zum Weltkulturerbe erklärt. Die Kirchen bieten einen Einblick in die reiche Geschichte und das kulturelle Erbe Zyperns und sind bekannt für die gut erhaltenen Fresken und ihre architektonische Bedeutung. Sie sind in der Zeit vom 11. bis zum 17. Jh. errichtet worden und ihre Ikonografie steht in byzantinischer Tradition. Bewundern Sie biblische Szenen, Erzählungen von Heiligen und Engeln, wunderschön an den Wänden der Kirchen dargestellt. Zu den bemerkenswertesten Kirchen zählen die Kirche Panagia tou Araka, die Kirche Panagia Phorbiotissa und die Kirche Agios Nikolaos tis Stegis.





Barrierefreies Zypern

Zypern hat sowohl den Europäischen Behindertenausweis als auch den Europäischen Blauen Parkausweis eingeführt. Der Europäische Behindertenausweis gewährleistet verschiedene Vorteile für Menschen mit Behinderungen in den Bereichen Kultur, Tourismus, Unterhaltung, Sport und Transport. Die beiden internationalen Flughäfen von Larnaka und Pafos sind für Reisende mit Behinderungen oder eingeschränkter Mobilität zugänglich. Auf der Insel gibt es zahlreiche Strände, die teilweise oder vollständig für Rollstuhlfahrer ausgestattet sind. Viele Touristenattraktionen bieten teilweise oder vollständige Barrierefreiheit und Einrichtungen für Behinderte, einschließlich rollstuhlgerechter Zugänge, behindertengerechter Toiletten sowie mit dem Europäischen Behindertenausweis auch ermäßigten oder kostenlosen Eintritt für Rollstuhlfahrer und ihren persönlichen Assistenten. Weitere Informationen zu Einrichtungen, die Besuchern mit Behinderungen zu Verfügung stehen und besonderen Zugang bieten, finden Sie unter www.visitcyprus.com/de/

Nützliche Informationen

Offizielle Einreisepunkte:

Zypern verfügt über mehrere offizielle Einreisepunkte, darunter Flug- und Seehäfen, über die Reisende legal in das Land einreisen können. Die wichtigsten Einreisepunkte sind die internationalen Flughäfen Larnaka (LCA) und Pafos (PFO) (hermesairports.com). Der Hafen von Limassol wickelt den Großteil des Fracht- und Passagierverkehrs der Insel ab, einschließlich des Kreuzfahrtverkehrs (www.dpworld.com/limassol). Der Hafen von Larnaka wickelt ebenso Fracht- und Passagierverkehr ab, auch wenn er kleiner ist als der Hafen von Limassol.

Die Häfen von Pafos und Latchi dienen sowohl als Anlegestelle für Fischerboote als auch als Ankerplatz für Schiffe, die Minikreuzfahrten entlang der Küste von Pafos anbieten. Sie werden auch im Passagierverkehr eingesetzt, insbesondere für kleinere Kreuzfahrtschiffe und Privatjachten. www.cpa.gov.cy

Die Marinas von Limassol und Agia Napa dienen hauptsächlich privaten Jachten und Vergnügungsbooten, bedienen aber auch Passagierverkehr.

Sprachen

Die Landessprache ist Griechisch, doch wird weithin auch Englisch gesprochen.

Klima und Wetter

Zypern hat ein mediterranes Klima, das durch heiße, trockene Sommer und milde Winter gekennzeichnet ist. Mit etwa 300 Sonnentagen pro Jahr ist Zypern damit einer der sonnigsten Orte in Europa. Von Juni bis September erreichen die Durchschnittstemperaturen im Landesinneren tagsüber 30 bis 40 °C. An den Küsten ist es etwas kühler. Die Tagestemperaturen von Oktober bis November liegen zwischen 20 und 30 °C. Ab November werden die Nächte kühler. Von Dezember bis Februar herrschen in den Küstengebieten milde Wintertemperaturen, die tagsüber zwischen 10 und 18 °C liegen. Im Landesinneren und in den Bergen kann es kühler sein, wobei die Temperaturen nachts bisweilen unter 0 °C fallen. Von März bis Mai steigen die Temperaturen tagsüber allmählich auf 15 bis 25 °C.





REPUBLIC OF CYPRUS
DEPUTY MINISTRY OF TOURISM



#visitcyprus

www.visitcyprus.com

2200325

